



# Eisenbahn JOURNAL

ISSN 0720-051X

DM 14.80  
sfr 14.80  
öS 110.—  
hfl 19.—

## Sonderausgabe · Hof

Bahnbetriebswerk  
und Bahnhof

von C. Asmus







**Bild 3:** Die auch heute noch bestehende Einsteigehalle des alten Bahnhofes.

**Foto: C. Asmus**

**Titelbild:** Die 001 126-2 steht auf der Drehscheibe vor dem Verwaltungsgebäude des Bahnbetriebswerkes Hof im Januar 1971.

**Foto: J. Nelkenbrecher**

**Bild 153 (Rückseite):** Eine Lokomotive der Baureihe 86 unter der Besandungsanlage des Bahnbetriebswerkes. Eben wird die Rauchkammer von der Schlacke gereinigt; April 1973.

**Foto: W. Matussek, Sammlung Ritz**

◀ **Bild 2:** Die 01 202 verläßt unter gewaltigen Dampfwolken den Bahnhofsbereich in Richtung Süden. 22.3.1969.

**Foto: L. Rothhove**

# Impressum

ISSN 0720-051 X

DM 14.80 hfl 19.—  
sfr 14.80 öS 110.—

**Hermann Merker Verlag**  
D-8080 Fürstenfeldbruck, Röntgenstraße 2  
Tel. (0 81 41) 24 37 «2 40 37»

Redaktion: Hermann Merker  
Horst Obermayer  
Andreas Ritz

PR-Werbung, Anzeigen: Lilo Merker,  
E. Henne  
Autor: Carlotto Asmus

Schlußredaktion: Siegfried Fischer  
Layout: Gerhard Gerstberger

Satz: Illig Textverarbeitung GmbH, Göppingen

Druck: Printed in Italy  
Euro Planning International  
Verona - Via Amanti, 12

Herausgeber und Vertrieb:  
Hermann Merker

Das Eisenbahn-Sonderjournal erscheint 4  
x jährlich  
Abonnement: DM 33,— + DM 3,— Por-  
toanteil  
(Ausland: Portoanteil DM 4,20)

Eine eventuell erforderliche Endabrech-  
nung erfolgt mit der jeweils letzten Ausgabe  
des Jahres.

Postscheckkonto München Nr. 57199-802  
(BLZ 700 100 80)  
Volksbank Fürstenfeldbruck Nr. 21300  
(BLZ 701 693 70)  
Dresdner Bank Nr. 695 918 000  
(BLZ 700 800 00)

Nachdruck, Übersetzung und jede Art der  
Vervielfältigung setzen das schriftliche  
Einverständnis des Verlages voraus.

Die Kündigung des Abonnements ist 3 Mo-  
nate zum Kalenderjahresende möglich.

Zur Zeit gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 5 vom  
1. Januar 1983.

Gerichtsstand ist Fürstenfeldbruck.

Eine Anzeigenablehnung behalten wir uns  
vor.

Unaufgefordert eingesandte Beiträge kön-  
nen nur zurückgeschickt werden, wenn  
Rückporto beiliegt! Für unbeschriftete Fo-  
tos und Dias kann keine Haftung übernom-  
men werden!



## Vorwort

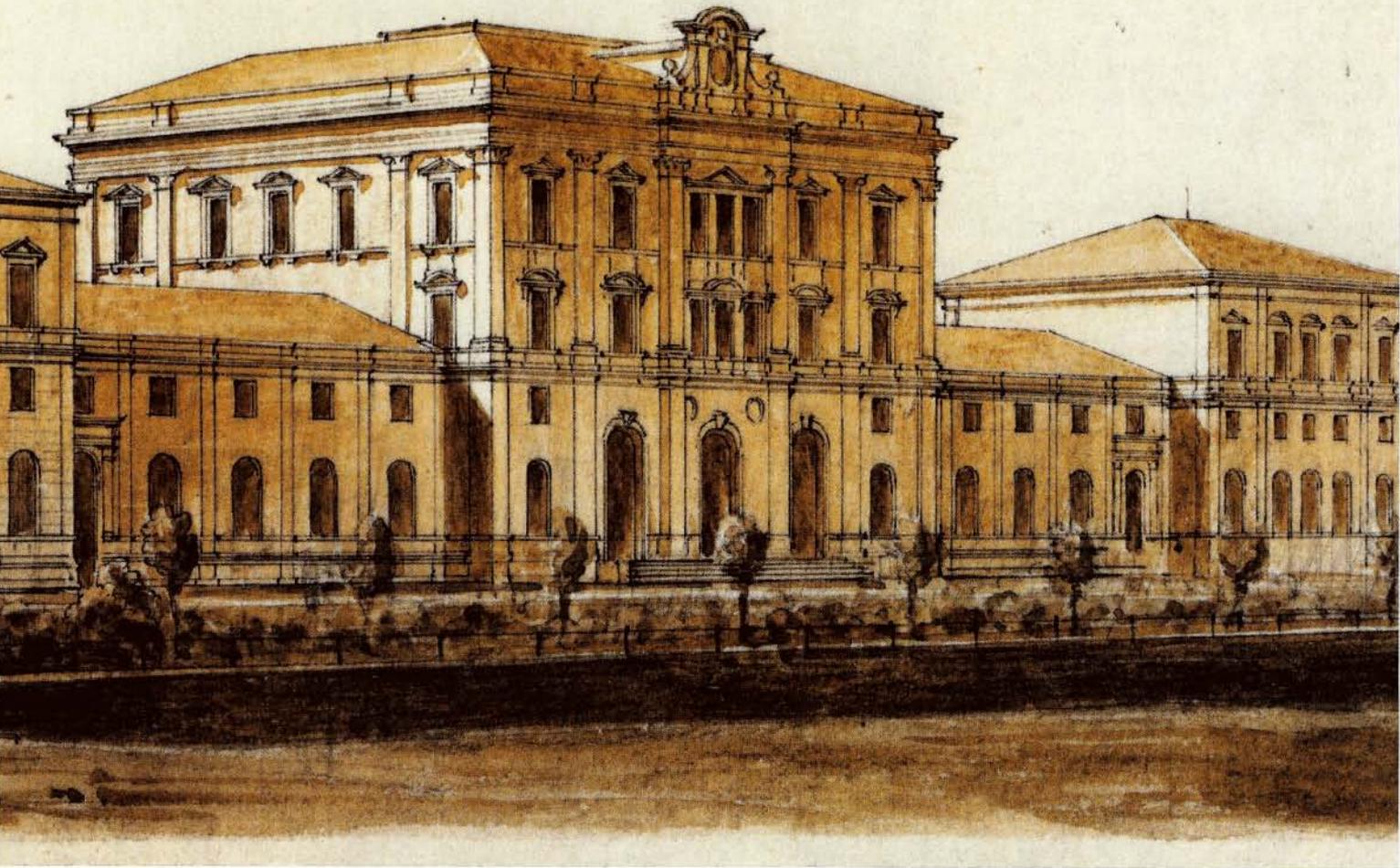
Das Thema Eisenbahn, im Zusammenhang mit der Stadt Hof und deren näherer Umgebung, ist äußerst faszinierend und in puncto Bildmaterial überaus ergiebig. Hof war bereits zur Zeit der Königlich Bayerischen Staatsbahn ein bedeutender Eisenbahnknotenpunkt. Gerade in der jüngeren Vergangenheit – Anfang der siebziger Jahre – lockte diese Stadt durch die Eisenbahn noch Tausende von Dampflokfreunden an. Bis kurz vor dem Ende der Dampflokära war dort eine Domäne der schweren Schnellzuglokomotiven der Baureihe 01. Neben den 01 waren zu dieser Zeit auch Lokomotiven der Baureihen 44, 50 und 86 der DB anzutreffen. Aufgrund der Grenzlage zum zweiten deutschen Staat kamen von dort zusätzlich Dampflokomotiven der Reichsbahn nach Hof. Für Eisenbahnfreunde das schon sprichwörtlich gewordene „Eldorado“.

Der heutige Betrieb mit den modernen Diesellokomotiven beider deutscher Staaten ist für die Eisenbahnfreunde bei weitem nicht mehr fesselnd genug, um Heerscharen von Hobbyfotografen anzuziehen, fehlt die frühere Atmosphäre.

Gerade jene Atmosphäre aber war es, die unser Autor für die Liebhaber der Dampfeisenbahn in ihrer längst vergan-

genen gewaltigen Einmaligkeit aufleben lassen wollte. Das von Herrn Asmus gesammelte Bildmaterial hätte ohne weiteres ein umfangreiches Buch gefüllt, wäre aber den Wünschen unserer Leser nicht entgegengekommen. Der Verlag hat sich deshalb zusammen mit dem Autor entschlossen, – nicht zuletzt in Erinnerung an den großen Erfolg unserer Sonderausgabe „100 Jahre Gotthardbahn“ – erneut eine preiswerte Sonderausgabe zu gestalten. Aufgrund des interessanten Bildmaterials ließ sich allerdings eine Teilung des Themas nicht vermeiden. Die vorliegende Ausgabe mit rund 150 Abbildungen behandelt daher in erster Linie den Bereich Bahnhof und Bahnbetriebswerk. Eine weitere Ausgabe, die Anfang des nächsten Jahres als Fortsetzung geplant ist, wird die nähere Umgebung (ca. 50 km) der von Hof ausgehenden Hauptstrecken ausführlich bebildert vorstellen. Bereits jetzt können wir Ihnen versichern, daß recht seltenes und ausgesprochen schönes Bildmaterial vorliegt. Besonders der umfangreiche Farbteil, von dem wir am Schluß dieser Ausgabe schon eine Kostprobe zeigen, birgt einige Raritäten. Die ältesten **Farbdias** stammen **aus den 40er Jahren**.

Ihr H. Merker Verlag



**Bild 4:** Ein Entwurf zum Bau des neuen Hauptbahnhofes.

Foto: Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg

**Bild 5:** Königlich sächsische Streckenarbeiter, aufgenommen 1899 im Nordteil des Hauptbahnhofes in Höhe des Stellwerkes 8, heute Clubheim des MEC Hof.

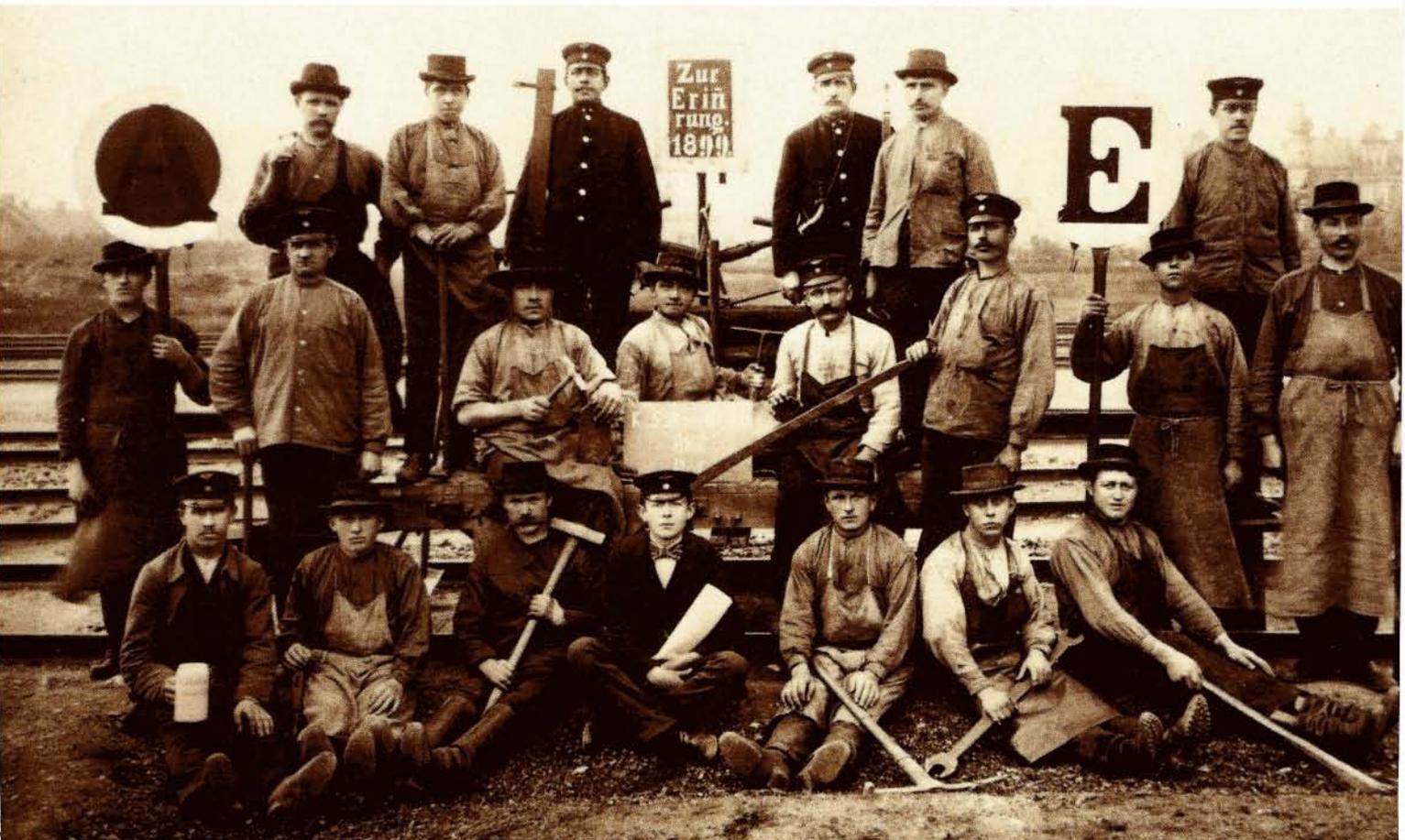
Foto: Sammlung MEC Hof

**Bild 6** (nächste Seite): Der Perron des Hauptbahnhofes. Besonders interessant sind bei dieser Aufnahme die schön gestalteten Gaslampen; Aufnahme um 1879.

Foto: G. Böttger, Hoffotograf, München, Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg

**Bild 7** (übernächste Seite): So sah um das Jahr 1879 der Wartesaal 1. und 2. Klasse aus.

Foto: G. Böttger, Hoffotograf, München, Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg





Ausgang

Leberkas der Götter verhalten





**Bild 8:** Der alte Bahnhof am Hallplatz, aufgenommen im Jahre 1908. Zu dieser Zeit wurde der Bahnhof bereits als Postgebäude genutzt.

**Foto:** Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg

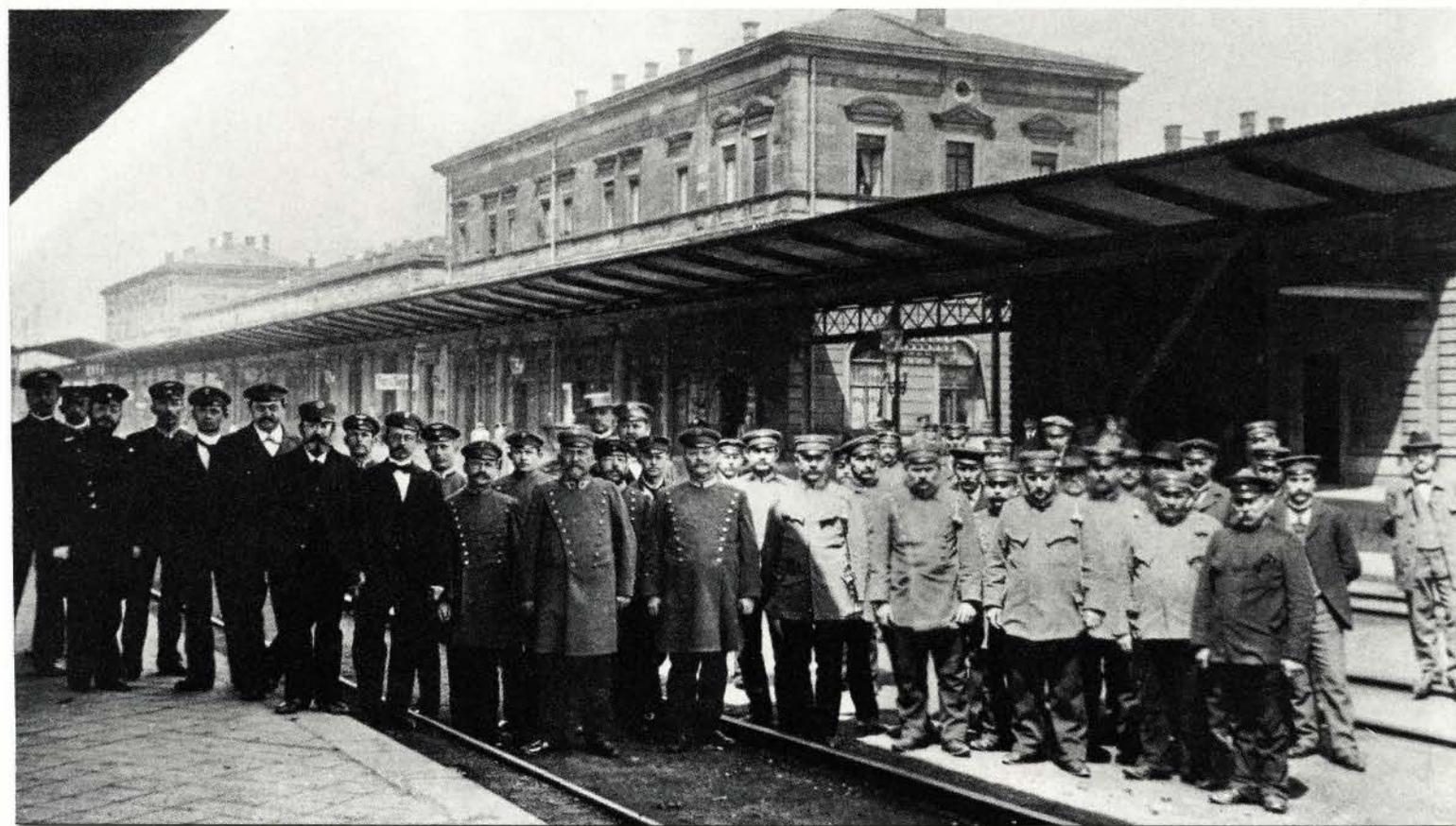


**Bild 9:** Der neue Bahnhof während seiner Fertigstellung um 1879.

**Foto:** G. Böttger, Hoffotograf, München, Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg

**Bild 10:** Zur Zeit der Jahrhundertwende entstand diese Aufnahme, die uns das Bahnpersonal beider Verwaltungen zeigt. Auf der linken Seite sind die sächsischen Eisenbahner zu erkennen, während auf der rechten Seite die der Königlich Bayerischen Staatsbahn stehen.

**Foto:** Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg





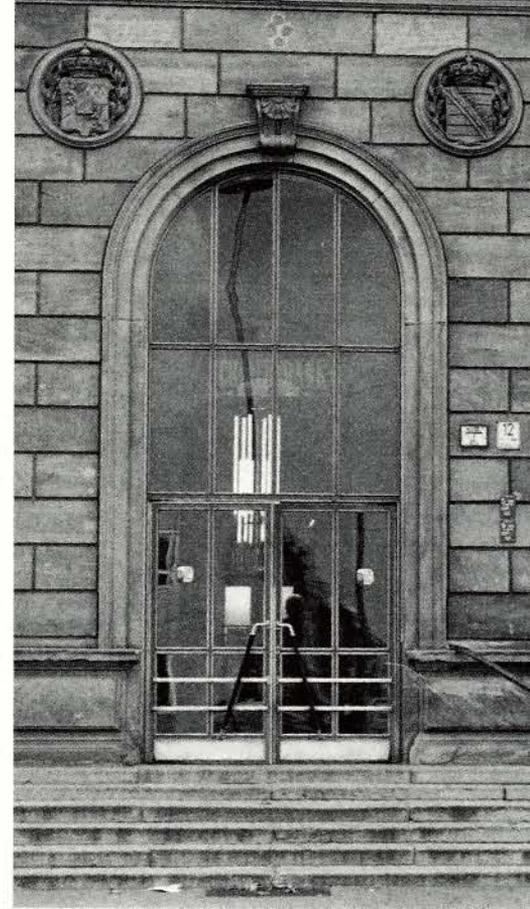
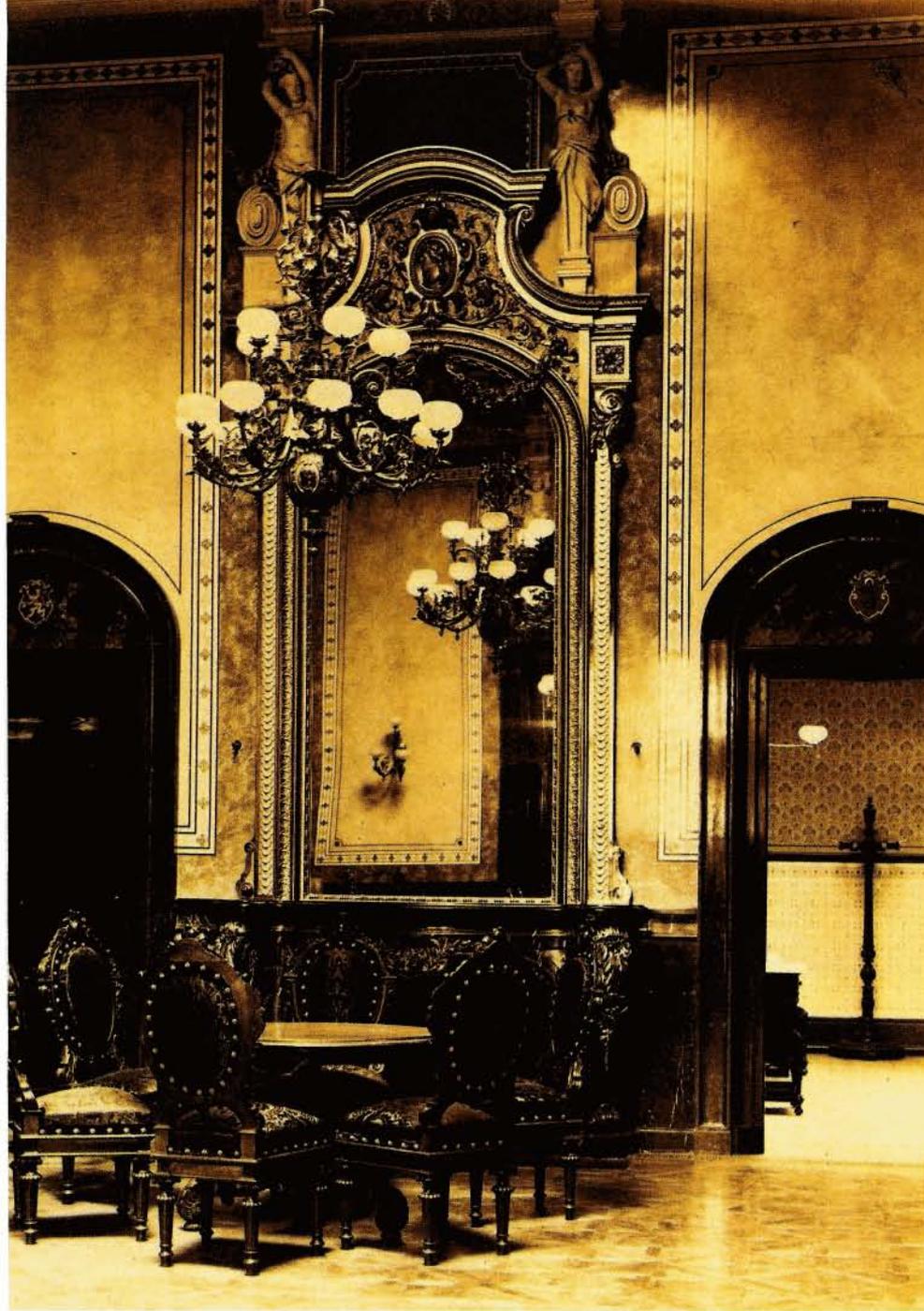
**Bild 11:** Die sächsische Seite des Bahnhofes um die Jahrhundertwende.

**Foto:** Sammlung C. Asmus

**Bild 12:** Ein Blick in den neuen Bahnhof zur Zeit der Jahrhundertwende.

**Foto:** Sammlung C. Asmus





▲ **Bild 15:** Eingangportal des Hauptbahnhofes mit den Königswappen von Bayern und Sachsen.  
**Foto: G. Puchta**

◀ **Bild 13:** Eine Detailaufnahme aus dem prächtigen Königssalon, fotografiert um 1879.  
**Foto: G. Böttger, Hoffotograf, München, Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg**



**Bild 14:** Die Decke des vorbildlich restaurierten Königssalons im Hauptbahnhof, der für die Aufenthalte der Könige Bayerns und Sachsens vorgesehen war.  
**Foto: Archiv Verkehrsmuseum Nürnberg**